



93519 - Ratschläge für jugendliche Mädchen zur Auswahl eines Freundes (Freundin).

Frage

Wie kann ich es schaffen, ein modernes jugendliches Mädchen zu sein, das seine Eltern zufriedenstellt und von allen geliebt wird, und gleichzeitig meine Freundin loszuwerden, die ich nicht mag und für die ich keinen Weg finde, sie zu lieben?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Wisse, dass die Teenagerzeit die gefährlichste Phase im Leben eines Menschen ist, da in dieser Phase körperliche, geistige, emotionale und sexuelle Veränderungen stattfinden. Der Teufel ist darauf bedacht, den Menschen in dieser Phase mit allen möglichen Mitteln und Wegen zu verführen. Daher muss jeder Teenager, ob Junge oder Mädchen, auf sich selbst achten und vorsichtig sein. Folgendes empfehlen wir in dieser Phase:

Erstens: Strebe nach den Taten des Gehorsams der Pflichten und empfohlenen Taten, und halte dich von Verbotenem, Zweifelhaftem und Verpönten fern.

Zu den Mitteln, die davor bewahren, in die Fallen des Teufels zu geraten und den Menschen von Ungehorsam gegenüber Allah fernhalten, gehört:

- Die Bewusstheit über Allahs Gegenwart und das Vergegenwärtigen Seiner Größe, besonders in Momenten der Einsamkeit. Ein Dichter sagte: „Wenn du eines Tages allein bist, so sage nicht, du bist allein, sondern sag, dass ein Wächter über dich wacht. Und glaube nicht, dass Allah auch nur eine Stunde unaufmerksam ist oder dass das, was du verbirgst, vor Ihm verborgen bleibt.“

Und ein anderer sagte: „Wenn du dich in der Dunkelheit mit einem Verdacht zurückziehst und die



Seele zum Übertreten drängt, so schäme dich vor dem Blick Allahs und sage ihr: Derjenige, der die Dunkelheit erschaffen hat, sieht mich.“

Folge nicht den Fußstapfen des Teufels. Allah – erhaben ist Er – sagte: „O die ihr glaubt, folgt nicht den Fußstapfen des Satans, denn wer den Fußstapfen des Satans folgt, der gebietet das Schändliche und Verwerfliche.“ (An-Nur:21). Die Fußstapfen des Teufels sind wie eine Kette; wer ihnen folgt, wird kein Ende finden.

Jeder Schritt ist größer als der vorherige, es sei denn, der Mensch besinnt sich und kehrt um, indem er aufhört und Reue zeigt.

- Die Reue von jeder Sünde: Eine Sünde kann einem Muslim widerfahren, doch in diesem (Fall) ist es Pflicht, aufzuhören und Reue zu zeigen, anstatt fortzufahren und darauf zu beharren. Allah – erhaben ist Er – sagte: „und diejenigen, die, wenn sie eine Abscheulichkeit begangen oder sich selbst Unrecht zugefügt haben, Allahs gedenken und dann für ihre Sünden um Vergebung bitten – und wer sollte die Sünden vergeben außer Allah? – und (die) nicht auf dem beharren, was sie getan haben, wo sie doch wissen.“ (Al ‘Imran:135)

- Der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – sagte: „Jeder Sohn Adams begeht Fehler, und die besten der Fehlerhaften sind die Bereuenden.“ Überliefert von Ibn Majah (4251); Shaikh Al-Albani sagte: Gut (arab. hasan).

- Denke an den Tod und das Treffen mit Allah. Wer sich bewusst ist, dass der Tod plötzlich kommen kann und dass er Allah begegnen und über seine Taten befragt wird, der wird von Sünden abgehalten werden.

Zweitens: Achte darauf, dich mit guten Freunden zu umgeben und halte dich von schlechten Freunden fern, denn der Freund beeinflusst. Wie gesagt wird: Frage nicht nach der Person, sondern nach ihrem Begleiter, denn jeder Begleiter folgt dem Beispiel seines Gefährten.

Drittens: Achte darauf, deine Zeit mit nützlichen und vorteilhaften Dingen (in Bezug auf) die Religion und das Diesseits zu füllen, und vermeide Freizeit (in der du keiner sinnvollen



Beschäftigung nachgehst), denn dies ist eine der größten Ursachen für das Verderbnis in dieser Phase.

Viertens: Wenn du die Herzen der Menschen gewinnen möchtest, behandle sie gut und verhalte dich ihnen gegenüber freundlich. Unterstütze sie und erfülle ihre Bedürfnisse, denn so kannst du ihre Herzen gewinnen. Hast du etwa nicht gehört, was ein Dichter sagte:

„Behandle die Menschen gut, und du wirst ihre Herzen gewinnen, denn oft hat Wohltätigkeit den Menschen gebunden.“

Und aus den überlieferten Weisheiten von 'Ali - möge Allah mit ihm zufrieden sein - ist seine Aussage: „Sei großzügig gegenüber dem, den du möchtest, und du wirst sein Befehlshaber sein; sei auf Hilfe angewiesen von dem, den du möchtest, und du wirst sein Gefangener sein; sei unabhängig von dem, den du möchtest, und du wirst sein Gleicher sein.“

Hier möchten wir dir eine umfassende Aussage darüber geben, wie man die Herzen der Menschen gewinnen und ihre Liebe erlangen kann. Allah - erhaben ist Er - sagte: „Wahrlich, denjenigen, die glauben und rechtschaffene Werke tun, wird der Allerbarmer Liebe bereiten.“ (Maryam:96)

Qatadah - möge Allah ihm barmherzig sein - sagte in der Auslegung (arab. Tafsir) des Verses: „Ja, bei Allah, in den Herzen der Gläubigen. Es wurde uns berichtet, dass Harim Ibn Hayan sagte: ‚Kein Diener wendet sich mit seinem Herzen zu Allah, außer dass Allah sich mit den Herzen der Gläubigen ihm zuwendet, bis Er ihm deren Liebe und Barmherzigkeit gewährt.‘“ Tafsir At-Tabari (18/266).

Über Abu Huraira wird berichtet, dass er sagte: Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Wenn Allah einen Diener liebt, ruft Er Jibril und sagt: ‚Ich liebe den (Diener) ‚So und So‘, so liebe auch du ihn.‘ Dann liebt ihn Jibril, und er verkündet im Himmel: ‚Allah liebt den ‚So und So‘, so liebt auch ihr ihn.‘ Dann lieben ihn die Bewohner des Himmels, und schließlich wird ihm die Akzeptanz auf der Erde zuteil.“

Und wenn Er (Allah) einen Diener hasst, ruft Er Jibril und sagt: ‚Ich hasse den ‚So und So‘, so hasse



auch du ihn.' Dann hasst ihn Jibril, und er verkündet den Bewohnern des Himmels: ‚Allah hasst den ‚So und So‘, so hasst auch ihr ihn.' Dann hassen sie ihn, und schließlich wird ihm der Hass auf der Erde zuteil.“ Überliefert von Al-Bukhari, (7485) und Muslim (2637).

Siehst du, Dienerin Allahs, wie das Gewinnen der Herzen der Menschen und das Erlangen ihrer Liebe weder in deiner noch in der Macht anderer Menschen liegt? Es liegt allein in der Hand Allahs, erhaben ist Er. Er ist es, der die Herzen zusammenführt oder voneinander entfernt, der gibt und nimmt, der erniedrigt und erhöht. All dies gehört zu Seiner Herrschaft über Seine Schöpfung.

Was aber die Erlangung der Liebe Allahs - erhaben ist Er - betrifft, die das größte Ziel für einen gläubigen Diener ist, so gibt es dafür nur einen Weg: Dem Propheten zu folgen und ihm zu gehorchen. Allah - erhaben ist Er - sagte: „Sag: Wenn ihr Allah liebt, dann folgt mir. So liebt euch Allah und vergibt euch eure Sünden. Allah ist Allvergebend und Barmherzig.“ (Al ‘Imran: 31)

Abu Huraira berichtete, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Allah sagte: ‚Wer einen meiner Freunde (arab. Wali) feindselig behandelt, dem habe ich den Krieg erklärt. Nichts bringt meinen Diener näher zu mir als das, was ich ihm als Pflicht auferlegt habe, und mein Diener wird mir weiterhin durch freiwillige Taten näherkommen, bis ich ihn liebe. Wenn ich ihn liebe, werde ich sein Gehör, mit dem er hört, sein Augenlicht, mit dem er sieht, seine Hand, mit der er greift, und sein Fuß, mit dem er geht. Und wenn er mich um etwas bittet, werde ich es ihm gewähren, und wenn er Zuflucht bei mir sucht, werde ich ihm Schutz gewähren. Und ich zögere bei nichts, was ich tue, so sehr wie beim Nehmen der Seele eines gläubigen Dieners; er verabscheut den Tod, und ich verabscheue es, ihn zu verletzen.““ Überliefert von Al-Bukhari (6502).

Wenn es danach noch Menschen des Bösen und der Verdorbenheit gibt, die möchten, dass das Schlechte unter den Gläubigen verbreitet wird, die dir Böses wollen und von dir verlangen, ihnen zu folgen, und die sich durch deinen Gehorsam gegenüber dem Allerbarmer und dein Streben nach den Stufen des Gehorsams und den Aspekten des Glaubens belastet fühlen, dann kümmere dich nicht um sie, Dienerin Allahs. Gehe weiterhin deinen geraden Weg und sei in Gemeinschaft mit den rechtschaffenen Dienern.



Wenn die Edlen meiner Familie mit mir zufrieden sind, dann soll der Zorn der Niedrigen auf mir bleiben.

Wir betonen hier besonders die Güte gegenüber den Eltern und nahen Verwandten, denn sie sind die Personen, die am meisten Anrecht darauf haben, dass man gütig zu ihnen ist und deren Herzen man zu gewinnen versuchen sollte. Es ist notwendig, Geduld mit dem zu haben, was von den Eltern kommen mag, wenn sie dich immer noch als klein ansehen, denn egal wie groß du wirst, in den Augen deiner Eltern bleibst du immer klein.

Denn sie (deine Eltern) haben das Recht auf Fürsorge, Erziehung und Disziplinierung über dich. Sie sind dir gegenüber treuhänderisch verantwortlich und werden sowohl im Diesseits als auch im Jenseits für dich zur Rechenschaft gezogen. Es ist ihr Recht, dich zur Disziplin, zur Beachtung der religiösen Vorschriften und zum Respekt vor den Bräuchen und Traditionen der Menschen, die nicht im Widerspruch zum Gesetz Allahs stehen, anzuhalten. All dies steht jedoch oft im Widerspruch zu den Neigungen und Begierden eines Jugendlichen, was die Situation verursacht, die du beschreibst und als problematisch empfindest - nämlich den Konflikt zwischen den Anforderungen der Jugend und den Pflichten des Gehorsams sowie den Rechten deiner Eltern auf Fürsorge und Aufsicht.

So weißt du nun die Antwort auf den Rest deiner Frage: Wenn diese Freundin eine Person des Guten ist, dann achte darauf, ihre Freundschaft zu pflegen und dich ihr zu nähern. Wenn sie jedoch eine Person des Bösen und der Verdorbenheit ist, dann halte dich von ihr fern und entferne dich von ihr. Sie wird sich dann ebenfalls von dir zurückziehen.

Allah - erhaben ist Er - sagte: „Schlechte Frauen gehören zu schlechten Männern, und schlechte Männer gehören zu schlechten Frauen. Gute Frauen gehören zu guten Männern, und gute Männer gehören zu guten Frauen. Freigesprochen sind diese von dem, was man (über sie) redet. Für sie wird es Vergebung und ehrenvolle Versorgung geben.“ (An-Nur:26)

Und Allah weiß es am besten.